



Landesarchiv Thüringen – Hauptstaatsarchiv Weimar » Generalintendanz  
des Deutschen Nationaltheaters und der Staatskapelle Weimar

Nr: 2700

Blatt: 289

[https://staatsarchive.thulb.uni-jena.de/receive/stat\\_archivesource\\_00000405](https://staatsarchive.thulb.uni-jena.de/receive/stat_archivesource_00000405)

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>



DEUTSCHES NATIONALTHEATER WEIMAR

289

27. März 1963 19<sup>30</sup>

Die Wahrheit am Leben erhalten . . . und mit ihr das ganze Leben . . .  
viel, viel Leben . . . ! Die Menschen wollen großen Dingen entgegen-  
leben, nicht wahr . . . nur deshalb sind sie bereit, zu sterben, nur  
deshalb . . . ! Peter Karvas.

ZUM WELTTAG DES THEATERS 1963

Deutsche Erstaufführung

# Antigone und die anderen

Tragödie von Peter Karvas, Staatspreisträger der CSSR

Deutsch von Frido Bunzl

Regie: Otto Lang, Kunstpreisträger der DDR

Bühnenbild: Hans-Martin Perthel

Musik: Wolf-Dieter Hauschild

Dramaturg: Manfred Seidowsky

Regieassistenz: Lotte Meyer

Kostüme: Karl Zopp

Maskenbildner: Walter Gebauer

Technische Leitung: Kurt Frotschner

Technische Einrichtung: Karl Eckardt, Horst Roth

Beleuchtung: Rolf Baumann, Max Schröder

Ton: Lothar Sammet

Inspizient: Hans-Dieter Wiesemann

Souffleuse: Elli Schaller

3 Akte (5 Bilder)    Pause nach dem 2. Bild    Spieldauer 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Stunden

stat\_derivate\_00005218:/SW\_011815.tif

Personen:

Anti, auch Tonka genannt, Häftling 29738	Rosemarie Deibel
Ismena, ein griechisches Mädchen, Häftling 13268	Ruth Friemel
Gerhart Krone, SS-Hauptsturmführer, Vertreter des Lagerkommandanten	Fred Diesko
Erika, dessen Gattin	Marlies Reusche
Josef Hajman, der „Zugang“, Häftling 104294	Winfried Wagner
Horst Storch, SS-Oberscharführer, Rapportführer SS-Scharführer	Kurt Hansen
	Karl-Heinz Fischer
Die Anderen	
Der Leutnant, Häftling 98272	Manfred Zetzsche
Der Professor, Häftling 98276	Alfred Bohl
Zarisch, Häftling 98275	Wolfgang Dehler
Zeman, Häftling 98283	Rudolf Reinhardt

Zeit und Ort: Ein KZ-Lager, Anfang 1945

Die Chöre singt der Opernchor des Deutschen Nationaltheaters unter der Leitung von Johannes Fritzsche in Tonbandaufnahmen, die vom Sender Weimar unter Leitung von Kurt Wiczorek hergestellt wurden

Das Stück erschien im Henschelverlag Berlin

V 19 5 Rn G 5 62